

Jungkolpingzeltlager bei Fuchsmühl

Nach einem Jahr Pause fahren wir heuer wieder zum Zeltplatz am Waldbadeweiher bei Fuchsmühl. Der Zeltplatz wurde im letzten Jahr mit einer neuen Beach-Volleyball-Anlage ausgestattet, also genau das, was unsere Kids suchen.

Das Zeltlager dauert vom Freitag, den 28.7. (ev. Samstag) bis zum Mittwoch, den 2.8. Der Teilnehmerbeitrag beträgt wie in den letzten Jahren 90.- DM je Teilnehmer. Mitfahren können Jungkolpingmitglieder und deren Freunde im Alter von 12 bis 18 Jahren.

Ein genaues Programm mit Anmeldezettel wird von den Jungkolping-Gruppenleitern im Juni verteilt.

Törgelenfahrt nach Rodeneck/Brixen 20.10.-22.10.2000

Unsere erste Fahrt nach Rodeneck vor zwei Jahren ist bei den Mitfahrern so gut angekommen, dass wir uns entschlossen haben heuer wieder mit einem Bus nach Rodeneck zu fahren.

Abfahrt wird am Freitag gegen 15.30 Uhr sein. Das genaue Programm steht noch nicht fest. Es wird nach Absprache mit den Teilnehmern festgelegt. Für den Samstag ist aber bereits für 9.00 Uhr der Besuch der Rodeneck fest gebucht. Anschließend planen wir wieder eine Fahrt in die Dolomiten (eventuell Kastelruth und Seiser Alm, Schnitzereibesuch usw.).

Am Abend ist dann eine Vorabendmesse geplant. Fehlen darf natürlich nicht unsere Törgelenveranstaltung am Samstagabend mit einem 7-Gänge-Menü und anschließender gemütlicher Runde bei Zittermusik. Am Sonntag ist ein weiterer Ausflug im Raum Bozen Kaltern oder Brixen mit einem Besichtigungsprogramm geplant.

Der Teilnehmerbeitrag inklusive Fahrt, 2 x Frühstücksbüfett, Törgelenessen am Samstag und Eintritt in die Burg Rodeneck beträgt 209.-DM.

Nach einer Befragung der Teilnehmer von 1998 ist der Bus bereits wieder bis auf drei Plätze ausgebucht. Wer noch Interesse an unserer Törgelenfahrt hat, soll sich möglichst bald bei Deindl Herbert Tel. 8771 melden.

Osterfahrt nach Rom.

Die geplante Fahrt mit Wohnmobilen über Ostern 2000 nach Rom wird verschoben auf 24. - 28. Oktober 2001. In dieser Woche finden in Rom mehrere Feierlichkeiten anlässlich des 10 Jahrestags der Seligsprechung von Adolph Kolping statt. Es wird sich also wieder eine große Gruppe von Kolpingern in Rom treffen. Bei genügender Beteiligung werden wir eventuell zusammen mit dem Bezirk einen Bus einsetzen.

Fahrt nach Köln zum Kolpingtag 2000.

Mangels Anmeldungen (Anmeldeschluss war der 15.2.) wird unser Bezirksverband nicht mit einem eigenen Bus zum Kolpingtag nach Köln fahren. Es ist schade, dass sich auf unsere Ausschreibungen im Kolpingprogramm, Pfarrbrief und im Donau Kurier nur einige wenige Interessenten gemeldet haben.

Sollte noch Interesse an einer Fahrt nach Köln bestehen, bitten wir um Meldung beim Vorsitzenden. Wir werden dann versuchen, die Personen bei einem anderen Bezirksverband im Bus unterzubringen.

Materialverleih

Unsere beiden Großzelte, zwei Schlauchboote für je 8 Personen, 15 Biertischgarnituren, 2 Grills und eine Gusspfanne sowie eine Zeltlagerküche werden auch in diesem Jahr wieder an Kolpingmitglieder und Interessierte gegen eine geringe Gebühr verliehen, wenn sie nicht von den einzelnen Kolpinggruppen selbst benötigt werden.

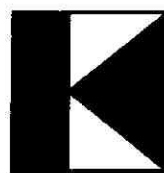
Die Gerätschaften können bei folgenden Personen reserviert werden.

Boote (Preis je Boot und Tag 50.- DM) bei Heckl Wolfgang Tel. 6210

Zelte und Grillsachen (Preis je Zelt 70.- DM und Wochenende) bei Franz Heckl Tel. 8267

Biertischgarnituren (kostenlos) bei Ampferl Anton Tel. 8648.

KOLPING



Kösching

22 Jahrgang - 1/00

aktuell

Termine - Nachrichten - Neuigkeiten - Informationen - Ereignisse

Nachstehend geben wir wieder die Programme der einzelnen Gruppen und des Gesamtvereins bekannt und berichten über Vergangenes und Geplantes.

Wir bitten alle Mitglieder um zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen.

Jahreshauptversammlung 2000

Die Jahreshauptversammlung 2000 findet am

Samstag, den 1.4.2000 um 20.00 Uhr

im Kolpingheim statt.

Die Tagesordnungspunkte liegen diesem Programm bei.



Anbetung Gründonnerstag auf Karfreitag in der Pfarrkirche:

Unsere Jungkolpinggruppen übernehmen wieder die Betstunde am Karfreitag von 6.00 Uhr bis 7.00 Uhr. Anschließend ist ein gemeinsames Frühstück im Kolpingheim vorgesehen. Wir bitten alle Kolpingmitglieder an dieser Betstunde teilzunehmen.

Rückblick

Interne Vereinskegelmeisterschaft am 28.11.1999

Leider nahmen 1999 nur 45 Personen an unserer vereinsinternen Kegelmeisterschaft auf den Kegelbahnen in Lenting am Jurafestplatz teil. Besonders schlecht war die Beteiligung bei den Erwachsenen. In Zukunft sollte nicht nur ein Platz auf dem Treppchen, sondern mehr der olympische Gedanke im Vordergrund stehen. Trotz der geringen Teilnehmerzahl gab es sehr gute Ergebnisse.

Die Senioren über 60 Jahre haben den Jungen wieder einmal gezeigt wie man kegelt. Herausragend waren die 214 Holz von Mayer Elisabeth bei den Damen (Aktivklasse). Überrascht hat auch unser Vorsitzender Franz Heckl jun. mit dem ersten Platz bei den Erwachsenen. Hier die einzelnen Ergebnisse:

Jugendliche 12 – 20 Jahre (30 Schub)

1. Baumeister Max	95 Holz
2. Schertl Michael	95 Holz
3. Löbl Roman	93 Holz
4. Mayer Andreas	83 Holz
5. Deindl Andreas	78 Holz
6. Maier Veronica	74 Holz
7. Weidenhiller Thomas	71 Holz
8. Schmidt Wolfgang	69 Holz
9. Lechermann Susi	64 Holz
10. Liepold Thomas	60 Holz
11. Grabmann Simone	47 Holz
12. Bayerlein Christoph	46 Holz
13. Grabmann Claudia	40 Holz
14. Ratayak Andreas	36 Holz
15. Imberger Stefan	30 Holz
16. Heckl Sabine	26 Holz

Erwachsene (30 Schub)

1. Heckl Franz jun.	102 Holz
2. Heckl Sonja	97 Holz
3. Deindl Martin	90 Holz
4. Franz Claudia	86 Holz
5. Bayerlein Helmut	86 Holz
6. Rosenkranz Peter	80 Holz
7. Igl Judith	62 Holz

Senioren (30 Schub)

1. Niebler Josef	112 Holz
2. Heckl Franz sen.	110 Holz
3. Liepold Theresia	92 Holz
4. Heckl Martin	75 Holz
5. Lechner Anni	73 Holz
6. Lechner Adalbert	73 Holz

Aktive Männer: (50 Schub)

1. Igl Roland	215 Holz
2. Heckl Josef	193 Holz
3. Heckl Wolfgang	175 Holz
4. Mayer Franz	167 Holz
5. Schöberl Hans	135 Holz

Aktive Damen: (50 Schub)

1. Mayer Elisabeth	214 Holz
2. Kraus Renate	168 Holz
3. Heckl Katharina	162 Holz
4. Schöberl Marion	147 Holz

Jugendliche 21 – 26 Jahre (30 Schub)

1. Bachmeier Armin	97 Holz
2. Lacher Richard	93 Holz
3. Kasperer Michael	86 Holz
4. Raufert Tobi	84 Holz
5. Weiß Stefan	81 Holz
6. Eichenseher Birgit	77 Holz
7. Lorch Markus	73 Holz
8. Heckl Manfred	69 Holz

Bezirkskegelmeisterschaft in Lenting

Auch bei der Bezirkskegelmeisterschaft, die heuer ebenfalls im November in Lenting stattgefunden hat, haben sich unsere Kegler hervorragend geschlagen.

Die Ergebnisse:

Jungkolping:

1. Kösching I	476 Holz
2. Riedenburg	475 Holz
3. Altmannstein	474 Holz
4. Kösching II	418 Holz

Herren:

1. Kösching	1115 Holz
2. Pforring	1111 Holz
3. Altmannstein	951 Holz
4. Riedenburg	823 Holz

Damen:

1. Pforring	976 Holz
2. Kösching	940 Holz
3. Altmannstein	908 Holz

Unsere Teilnehmer:

Jungkolping I: Weiß Stefan, Heckl Mane, Bachmeier A., Nunner Stefan, Wagenhuber Christian, Bachwitz Bernd

Jungkolping II: Liepold Thomas & Team

Herren: Igl Roland, Maier Franz, Heckl Wolfg., Schöberl Hans, Heckl Josef, Ciesla Edi.

Damen: Heckl Kath., Frank Claudia, Maier Elisabeth, Kraus Renate, Franz Gertraud, Schöberl Marion

Auf den Spuren des Apostels Paulus.

Kolpingsfamilie Kösching auf Bildungsreise in der Türkei.

Bereits zum dritten Mal waren Mitglieder und Freunde der Kolpingsfamilie Kösching auf Bildungsreise in der Türkei. Alle Bildungsreisen hatten einen christlichen Hintergrund. Dieses Mal wandelten die 27 Teilnehmer auf den Spuren des Apostels Paulus und der frühen Christen. Begleitet von sieben Tagen Sonnenschein wurde die Reise für alle Teilnehmer zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Nach der Ankunft am Flughafen in Antalya führte die Rundreise zuerst nach Konya, dem antiken Ikonium, wo das Museum von Mevlana und das Kloster der tanzenden Derwische besucht wurde. Nach einer Besichtigung der größten seldschukischen Karawanserei in Sultanhanı erreichte die Gruppe am dritten Tag Kappadokien. Bei der Besichtigung der unterirdischen Stadt Derinkuyu erklärte uns unser türkischer Reiseleiter Korhan ausführlich, wie die frühen Christen damals in Kappadokien lebten und warum sie sich in den unterirdischen Stätten verschanzen mussten.

Am vierten Tag stand bei herrlichem Sonnenschein eine ganztägige Besichtigung der wunderschönen kappadokischen Landschaft und der Ortschaften Göreme und Ürgüp mit ihren Höhlenwohnungen und Höhlenkirchen auf dem Programm. Außerdem hatte an diesem Tag die Gruppe die Gelegenheit eine der ältesten türkischen Traditionen, die Teppichknüpferei kennenzulernen.

Schweren Herzens verließ unsere Gruppe dann die einzigartige Landschaft von Kappadokien. Die weitere Fahrt führte nach Tarsus, der Geburtsstadt des Apostels Paulus, wo der Paulusbrunnen auf dem Besichtigungsprogramm stand. Nach einem Abstecher zur Wirkungsstätte der hl. Thekla, einer Schülerin des Apostels Paulus, bei Silifke führte der Weg entlang der zwar sehr kurvig aber herrlichen Südküste über Alanya wieder zurück nach Belek bei Antalya.

Vor dem Rückflug nach Deutschland stand noch die Besichtigung des antiken Theaters von Aspendos, der Stadt Perge und des Basars von Antalya auf dem Programm.

Als sehr positiv muß noch erwähnt werden, dass Reiseleiter und Busfahrer auf das übliche Trinkgeld zugunsten der Erdbebenopfer in der Türkei verzichtet haben. Wir haben daraufhin noch eine kurze Spendensammlung unter den Teilnehmern durchgeführt. Auch Herr Morali, der Chef des Reisebüros, spendete noch dazu. Am Schluss konnten wir dann 1600.-DM für die Erdbebenopfer übergeben.

Die nächste Bildungsreise mit christlichem Hintergrund plant die Kolpingsfamilie Kösching für Pfingsten 2001. Dann soll es nach Ostanatolien (Atakya, Gaziantep, Urfa, Nemrut Dag, Atatürk-Stausee und zum Schluss nochmals Kappadokien), gehen.

Erfolge Nikolause

Mit einer Rekordbesucherzahl von 110 Familien konnten am 5.12.1999 unsere sechs Nikolause und Krampusse aufwarten. Unsere Akteure waren etwa 5 Stunden im Einsatz.

Dies ist natürlich nur am Wochenende möglich, da bereits um 15.30 Uhr begonnen werden kann. Um die von Jahr zu Jahr steigende Zahl der Anmeldungen noch bewältigen zu können, werden bereits jetzt Überlegungen angestellt, am 5. Dezember 2000 ein 7. Paar einzusetzen.

Die eingegangenen Spenden wurden wie folgt verteilt:

Erdbebenopfer in der Türkei	550.- DM,	Straßenkinder Brasilien	300.-DM,
Jungkolpinggruppen Kösching	500.- DM,	Schwester Pfäfer, Mission	300.-DM
Hauntsche Krebskinderklinik	300.- DM,	Sternstunden für Kinder	200.-DM

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spendern, Nikolausen, Knechten, VW-Busfahrern und natürlich bei den Personen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Nikolausaktion mitgearbeitet haben.

Die 550.- DM für die Erdbebenopfer in der Türkei wurden noch durch Spenden der Kolping-Kindertheatergruppe (500.-) sowie des Gewerbevereins Kösching und der Banken (450.-) auf 1500.- DM aufgestockt.

Theaterabende im Pfarrsaal

Insgesamt 485 zahlende Besucher und ca. 40 Personen vom Bedienungs- und Ausschankpersonal sahen die drei Aufführungen des Schwanks „Die Lügenglocke“ von Fred Bosch im Pfarrsaal an Weihnachten und nach Neujahr. Dies stellt einen neuen Besucherrekord dar. Zum ersten Mal in der Geschichte des Kolpingtheaters musste kurzfristig eine erkrankte Schauspielerin bei einer Aufführung ersetzt werden. Karin Deindl als eingesprungene „Ersatzspielerin“ meisterte diese missliche Situation hervorragend. Das Stück wurde zum ersten Mal von allen Spielern gemeinsam ausgesucht. Dass sie dabei eine glückliche Hand hatten, beweist der große Zuschauerzuspruch und der Applaus an den drei Abenden. Auch spielerisch standen die drei Aufführungen auf einem sehr hohen Niveau.

Dies ist sicherlich auf die hohe Zahl von 23 Proben unter Regie von Peter Kowarsch und Karin Deindl zurückzuführen. Sehr gut gelungen ist der Einstand von Steffi Heckl und Conny Hauer. Sie haben zum ersten Mal bei uns Theater gespielt.

Wir bedanken uns bei der Pfarrei Kösching, die uns den Pfarrsaal für die Aufführungen überlassen hat. Einen besonderen Dank dürfen wir allen Organisatoren, Helfern hinter der Bühne, den Theaterspielern und vor allen Dingen dem Regisseur Peter Kowarsch aussprechen.

Die Planungen für Weihnachten 2000 laufen bereits. Zur Entlastung von Deindl Karin wird dringend eine zweite Souffleuse gesucht. Wer sich diesen Job zutraut, soll sich möglichst bald bei Deindl Karin melden.



5. internes Volleyballturnier am 05.02.2000



Am 05.02.2000 fand unser alljährliches Volleyballturnier statt. Mit guter Laune, Spielfreude und Ehrgeiz waren die beteiligten Mannschaften angetreten, um den diesjährigen Volleyballmeister zu ermitteln. Fünf Mannschaften, davon zwei „geloste“ Teams, kämpften vier Stunden lang um Ball und Punkte bis die Platzierungen ausgespielt waren.

**Sieger: Caipiranhás 2. Platz: Desperados 3. Platz: Ghostbusters
4. Platz: Supermänner 5. Platz: Blaue Flecken**

Eine abendliche Siegesfeier im Heim, bot nochmals Gelegenheit diese gelungene Veranstaltung Revue passieren zu lassen, und die gewonnen Preise an Ort und Stelle zu verspeisen. Entgegen aller Erwartungen, lag die Beteiligung am Turnier, wesentlich niedriger als in den vergangenen Jahren. Es wäre schön, wenn wir zukünftig wieder mehr Teams zusammenbekommen. Bitte mehr Werbung machen!!!! Der Termin für 2001 wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Härtezeltlager von Jungkolping vom 12.2.-13.2.2000 in Thannhausen

Angeführt von Raufer Tobi und Bruns Torsten machten sich die härtesten 14 Jungkolpinger am Samstag, den 12. Februar auf zum Härtezeltlager nach Thannhausen. Heuer war alles geboten, was das Herz eines Überlebenskünstlers begehrt. Sonne am Samstag, Minusgrade in der Nacht und Regen am Sonntag. Durchgefroren und mit dem Vorsatz, es nächstes Jahr wieder zu probieren, erreichte die Gruppe ohne große Verluste an Mensch und Material am Sonntagabend wieder Kösching.



Kurz und bündig

Veranstaltungen des Bezirks Kelheim und der Diözese Regensburg

Der **Bezirkskreuzweg** wird heuer am Palmsonntag, den 16.4.2000 von der KF Altmannstein ausgerichtet. Zu diesem Kreuzweg ist nicht nur die Vorstandschaft, sondern die gesamte Kolpingsfamilie eingeladen. Abfahrt in Kösching: 14.15 Uhr am Kolpingheim.

Die **Bezirksversammlung** des Bezirksverbandes Kelheim findet am 19. November in Kelheim statt.

Die **Diözesanversammlung** findet am 25.3.2000 im Kolpinghaus in Regensburg statt.

Vom 24.-27. Oktober 2001 organisiert unser Diözesanverband eine **Flugreise nach Rom**. Anlass ist die Seligsprechung von Adolph Kolping vor 10 Jahren.

Programm Gruppe Erwachsene (Franz Heckl)

- | | |
|------------|---|
| 21.03.2000 | Wir besuchen unseren ehemaligen Präses Max Fruchtl. Abfahrt 18.00 Uhr. |
| 04.04.2000 | Starkbierfest im Heim mit Salvator, Radi, Geselchtem usw. |
| 16.05.2000 | Wanderung nach Hepberg. Abmarsch 19.00 Uhr am Heim. |
| 30.05.2000 | Fuchs Ludwig führt uns durch den Klenzpark. Abfahrt 19.00 Uhr mit dem INVG-Bus an der Mehrzweckhalle bzw. von anderen Haltestellen aus. |
| 27.06.2000 | Radltour zum Waldhaus. Abfahrt 18.30 Uhr am Heim. |
| 11.07.2000 | Grillfeste bei der Blaumühle. Beginn 19.00 Uhr. Übliches mitbringen.
Sommerpause |
| 19.09.2000 | Kirchenführung Pfarrkirche Kösching. Beginn nach der Abendmesse. |
| 17.10.2000 | Thema steht noch nicht fest |
| 31.10.2000 | Videoabend im Heim. Wir zeigen Videos von Reisen unserer Gruppenmitglieder (Segeln, Türkei und Kroatien, Bildungsreise Türkei) |
| 14.11.2000 | „Die Bergpredigt“ 2. Teil mit unserem Herrn Präses um 20.00 Uhr im Heim. |

Programm Gruppe Junge Erwachsene (Heckl Wolfgang)

Das Programm für diese Gruppe wird in Absprache mit Fortbildungsterminen der Gruppenmitglieder individuell festgelegt.

Zum Teil beteiligt sich die Gruppe auch am Programm der Gruppe „Erwachsene“.

Programm „Junge Familien“

Das Jahresprogramm wurde bereits an die einzelnen Familien ausgeteilt. Wer noch ein Programm benötigt, kann dieses bei Wolfgang Schmidt erhalten.



Programm Jungkolping II (Grabmann, Schmidtner)

- 29.03.2000 Französischer Abend
01.04.2000 Samstag 20.00 Uhr. Jahreshauptversammlung im Heim
12.04.2000 Heute erleben wir eine faustdicke Überraschung.
21.04.2000 Karfreitagsanbetung um 6.00 Uhr in der Pfarrkirche
23.04.2000 Ostereiersuchen. Treffpunkt 14.30 Uhr am Kolpingheim.
26.04.2000 Frühlingstour mit dem Radl.
10.05.2000 Videoabend. Wir weihen den neuen Fernseher und Videorecorder ein.
24.05.2000 Jugend 2000 um 19.30 Uhr im Kolpingheim. „Junge Kirche im Aufbruch“.
07.06.2000 Minigolfmeisterschaft am Auwaldsee
21.06.2000 Grillparty bei der Blaumühle
05.07.2000 Wir fahren an einen Weiher zum Baden und Volleyballspielen.
19.07.2000 Gemütlicher Abend in einem Biergarten.
26.07.2000 Lagebesprechung Zeltlager bei Roman (sturmfreie Bude)
28.7 (29.7.) – 02.08. Zeltlager bei Fuchsmühl
- Sommerpause -
13.09.2000 Wir gehen zum Essen.
27.09.2000 Spieleabend im Heim
11.10.2000 Überraschungsgruppenstunde
25.10.2000 Kegeln
03.11. – 05.11. Hüttenwochenende in Mitterberg.

Gruppenstunde ist immer am Mittwoch



Programm Gruppe Jungkolping III (Liepold, Wild)

- 23.03.2000 Wir kochen uns mal wieder ein feines Süppchen.
01.04.2000 Samstag: Jahreshauptversammlung um 20.00 Uhr im Kolpingheim.
06.04.2000 Badetag im Aquamarin.
16.04.2000 Sonntag. Bezirkskreuzweg in Altmannstein.
04.05.2000 Eisessen
18.05.2000 Überraschungsgruppenstunde
24.05.2000 Mittwoch. Jugend 2000. „Junge Kirche im Aufbruch“
29.06.2000 Radltour.
23.03.99 Abschlussgrillfest vor der Sommerpause
Jungkolpingzeltlager 2000 in Fuchsmühl. Termin 28.7. bis 2.8. (ev. 29.7. bis 2.8.)
21.09.2000 Wir erstellen unser Winterprogramm.
05.10.2000 Wir feiern Christines Geburtstag.
19.10.2000 Thematische Gruppenstunde. Referent steht noch nicht fest

Die Zusammenkünfte finden, wenn nicht anders angegeben, immer am Donnerstag statt.



Vorschau

Schafkopfturnier:

Auch im Jahr 2000 findet wieder unser traditionelle Schafkopfturnier statt.
Termin ist wieder Samstag, der 15.4.2000 (Samstag vor dem Palmsonntag).
Beginn ist um 20.00 Uhr, Einlass 19.30 Uhr. Auf die Sieger warten schöne Sachpreise und Essensgutscheine.



Kolpingausflug

Wegen Bürgerfest, Firmung, Pfarrfest und diversen anderen Veranstaltungen muß unser Kolpingausflug heuer schon am Sonntag, den 4.6.2000 stattfinden.

Als Ziel haben wir Ellmau ausgesucht. Fahrpreis Erwachsene 20.- DM, Kinder und Schüler 10.- DM

Programmablauf:

Abfahrt 7.00 Uhr am Feuerwehrplatz. Ankunft Ellmau ca. 9.15 Uhr.

Auffahrt mit der Hartkaiser-Standseilbahn (90 Schilling) auf den Hartkaiser mit anschließender Bergmesse.

Nach der Bergmesse bietet sich der Hartkaiser-Panoramaweg an, der im Reiseführer wie folgt beschrieben ist:

Das großartige Kaiser-Panorama und die Weite überraschen Sie, wenn Sie die Bergstation verlassen. Jetzt beginnt der gut gekennzeichnete Panoramaweg! Als komfortabler breiter Höhenweg führt er über sanfte Almen und vereinzelt auch durch Nadel- und Zirbenwald.

Genießen Sie das Aroma der Bergwiesen und freuen Sie sich am erfrischenden Lüftchen, das Ihr Gesicht umspült. Nach kurzer Wanderzeit liegt nur 200 m neben dem Weg die Kummereralm. Keine Angst, der Weg ist leicht. Gehbar und verzeiht so manche Unachtsamkeit! Nach gut einer Stunde treffen wir auf die Bergstation Brandstadel und wenig später sehen wir schon die Jochstube am Ufer eines kleinen Bergsees. Der Hans, der Hüttenwirt freut sich über den Besuch, bevor's wieder zurück geht zur Bergstation am Hartkaiser.

Wer bereits jetzt schwere Beine vom eineinhalbstündigen Rundweg hat, kann sich an der Bergstation am Hartkaiser ausruhen und am Nachmittag wieder mit der Hartkaiserbahn nach Ellmau hinunter fahren.

Wer noch Kraft in den Beinen hat, kann den Fußweg vom Hartkaiser hinunter nach Ellmau nehmen. Der gut ausgebaute Weg, meist Forststraße, führt vorbei an der Jägerhütte zur uralten Rubezahlhütte. Hier empfiehlt sich eine Kaffeepause einzulegen. Der weitere Talweg geht dann an der Bergschenke „letzte Tankstelle für Durstige“ vorbei hinunter nach Ellmau zum Parkplatz Hartkaiserbahn. Die reine Gehzeit für den Talweg beträgt etwa 2 Stunden.

Anmeldung ab sofort bei Deindl Herbert Tel. 8771 und Heckl Franz sen. Tel 8428.

Gemeinsame Urlaubsfahrt für Familien mit Kindern

In der ersten Pfingstferienwoche organisieren Mitglieder der Gruppen „Erwachsene“ und „Junge Familien“ eine Fahrt nach Kroatien auf die Insel Rab. Gefahren wird mit eigenen Wohnmobilen und Zelten.

Die Anfahrt nach Rab ist für Freitag, den 9.6.2000 geplant. Über die Dauer des Aufenthalts kann jede Familie selbst entscheiden. Wir nächtigen auf dem Campingplatz San Marino bei Lopar. Wer lieber in einem Bungalow wohnen will, wird sicher in der Nähe des Campingplatzes fündig werden.

Die Insel Rab ist wegen des großen flachen Sandstrands bei Lopar besonders für Kleinkinder geeignet.

Felsenspringer, Schnorchler und Bootsfahrer kommen aber auch voll auf ihre Kosten.

Nähere Auskünfte erteilen Heckl Wolfgang und Deindl Martin.

25. Deutsche Kolping-Fußballmeisterschaft in Miesbach.

Die im letzten Jahr stark verjüngte Fußballmannschaft unserer KF wurde zur 25. Deutschen Fußballmeisterschaft vom 28.7.-30.7. in Miesbach zugelassen. Dies ist die zweite Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft nach 1972 in Köln. Damals erreichte unsere Mannschaft den zweiten Platz. Wir wünschen unserer Mannschaft und dem Trainergespann Mittermeier Josef und Ciesla Edi für diese Meisterschaft viel Glück und hoffen, dass sie mindestens so erfolgreich abschneiden wie unsere Mannschaft 1972 in Köln.

Als Vorbereitung auf diese Meisterschaft haben wir auch wieder zur Marktmeisterschaft im Fußball für Stammtisch- und Freizeitmannschaften vom 21.7.-23.7. gemeldet. Außerdem sollen zwei Trainingsspiele gegen die Kolpingsfamilie Beilngries und den Stammtisch „Dukes“ durchgeführt werden.

Zu allen Spielen und Meisterschaften sind Schlachtenbummler herzlich willkommen. Bei genügender Beteiligung setzten wir für die Deutsche Meisterschaft in Miesbach einen Bus bzw. den City-Bus und VW-Busse ein. Spieler und Schlachtenbummler können in Miesbach günstig in Turnhallen oder in Zelten übernachten.